

Montage- und Bedienungsanleitung WISO 95

Sicherheitshinweise

- Beachten Sie, dass die Markisensteuerung „WISO 95“ zum Betrieb eine Betriebsspannung von 230 V, 50 Hz benötigt. Bitte beauftragen Sie mit der Installation und der Einstellung der DIP-Schalter auf der Geräterückseite einen Elektrofachbetrieb.
- Werden Arbeiten an der Markise durchgeführt, die mit der Markisensteuerung „WISO 95“ arbeitet, muss zuvor die Betriebsspannung abgeschaltet werden.
- Die Steuerung ist nur für den sachgemäßen Gebrauch (wie in der Bedienungsanleitung beschrieben) bestimmt. Änderungen oder Modifikationen dürfen nicht vorgenommen werden, da ansonsten jeglicher Gewährleistungsanspruch entfällt.
- Sofort nach dem Auspacken sollte die Markisensteuerung „WISO 95“ auf mechanische Schäden untersucht werden. Falls ein Transportschaden vorliegt, ist sofort der Lieferant zu informieren.
Die Steuerung darf bei Beschädigung nicht in Betrieb genommen werden!
- Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb der Steuerung oder der Markise nicht mehr möglich ist, so ist die Markisensteuerung „WISO 95“ außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.

Inhalt

Sicherheitshinweise	Seite 2
Einleitung	Seite 4
Übersicht Bedienungselemente	Seite 5
Hinweise für den Elektrofachbetrieb / Montageanleitung	Seite 6 – 7
Einstellung Betriebsart	Seite 8
Betrieb ohne Sonneneinfluss (Handbetrieb)	Seite 9
Betrieb mit Sonneneinfluss (Automatikbetrieb)	Seite 10
Sonnensensor (S-LED)	Seite 11
Windmesser (w-LED)	Seite 12
Windmesserüberwachung	Seite 13
Einstellung Ansprechempfindlichkeit (Sonnenintensität)	Seite 14
Einstellung Windgrenzwert	Seite 15 – 16
Einstellung Wendepuls	Seite 17 – 18
Anschlussplan	Seite 19
Technische Daten und Maßbilder	Seite 20

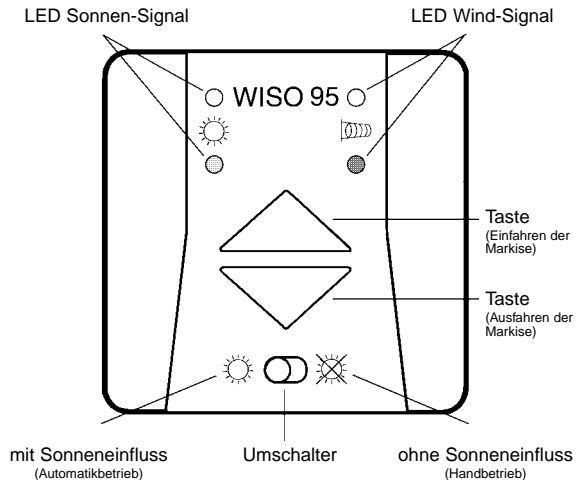
Einleitung

Der Kauf der Markisensteuerung „WISO 95“ war eine gute Entscheidung. Sie haben damit ein hochwertiges Produkt erworben, das über eine Vielzahl sinnvoller Funktionen verfügt und nach höchsten Qualitätsanforderungen hergestellt wird. Um eine optimale Nutzung und Zuverlässigkeit zu garantieren, lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme bitte aufmerksam durch.

Der Lieferumfang der Markisensteuerung „WISO 95“ besteht aus:

1. Abdeckhaube
2. Grundgehäuse
3. Tragrahmen Grundgehäuse
4. Einstellwerkzeug
5. Kodier-Brücke

Übersicht Bedienungselemente

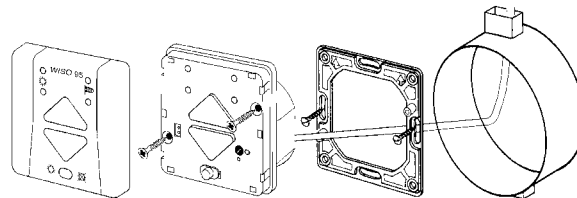


Hinweise für den Elektrofachbetrieb / Montageanleitung

1. Entfernen Sie die Abdeckhaube der Markisensteuerung „WISO 95“ durch leichtes Ziehen.
2. Lösen Sie die Schrauben und trennen Sie den Tragrahmen vom Gehäuse.
3. Montieren Sie den Tragrahmen. Es sind diverse Bohrungen sowohl für unterschiedliche Schalterdosen als auch für den Wandaufbau vorhanden.
4. Nehmen Sie die Verdrahtung gemäß Anschlussplan vor (siehe Seite 19).

Achtung: Der elektrische Anschluss muss nach geltenden VDE-Bestimmungen, insbesondere DIN VDE 0100/0700 und den Vorschriften der örtlichen EVU sowie UVV erfolgen.

5. Stellen Sie nun den Windgrenzwert ein (siehe Seite 15).
6. Drücken Sie nun das Grundgehäuse vorsichtig in den Tragrahmen (Kabelquetschungen vermeiden) und ziehen Sie die Schrauben fest an.



Der zum Lieferumfang gehörende Tragrahmen muss in jedem Fall montiert werden!

Hinweise für den Elektrofachbetrieb / Montageanleitung

Wichtig: Eine parallele Ansteuerung von mehreren Markisen-Antriebsmotoren lässt sich nur über Trennrelais bzw. Gruppensteuergeräte realisieren.

Für die Markisensteuerung „WISO 95“ ist u.a. folgendes Zubehör optional erhältlich:

Sonnensensor SS01,
Windmesser,
Wind-/Sonnenmessstation komplett.

Zur Aufputzmontage verwenden Sie bitte unsere Aufputzdose.

Passende Abdeckrahmen sind in folgenden Ausführungen der Marke Jung „TopLine“, alpinweiß, lieferbar:

Kombinationsrahmen 1-fach,
Kombinationsrahmen 2-fach,
Kombinationsrahmen 3-fach,
Kombinationsrahmen 4-fach,
Kombinationsrahmen 5-fach.

Zur Ansteuerung von 2 Antrieben empfehlen wir unsere Trennrelais: Trennrelais TR N2S, Trennrelais TR N2A.

Einstellung Betriebsart

Wird die Markisensteuerung „WISO 95“ für eine Jalousie eingesetzt, so wird mit der Einstellung eines Wendeimpulses (siehe Seiten 17 – 18) zusätzlich die manuelle Einstellung des Lamellenwinkels möglich.

Keine Wendezeit eingestellt: Betriebsart „Markise“

Um die Markise ein- bzw. auszufahren, betätigen Sie die Ein- oder Ausfahr-Taste. Die Markise fährt sofort selbständig ein bzw. aus. Um die Fahrt zu stoppen, drücken Sie einfach die Gegentaste.

Wendezeit eingestellt: Betriebsart „Jalousie“

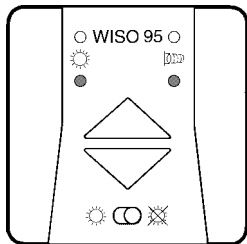
Um die Jalousie auf- bzw. abzufahren, betätigen Sie 2 Sekunden die Ein- oder Ausfahr-Taste. Die Jalousie fährt dann selbständig auf bzw. ab. Um die Fahrt zu stoppen, drücken Sie einfach die Gegentaste. Wird die Ein- oder Ausfahr-Taste kürzer als 2 Sekunden gedrückt oder nur getippt, so fährt die Jalousie nur für die Dauer des Befehls auf oder ab. Auf diese Weise ist eine exakte Positionierung und Einstellung des Lamellenwinkels möglich.

Betrieb ohne Sonneneinfluss (Handbetrieb)

Umschalter nach rechts schieben (S).
Jetzt ist die Sonnen-Funktion außer
Kraft. Wird die **Einfahr**-Taste bzw.
Ausfahr-Taste gedrückt, fährt die
Markise ein bzw. aus.

Um die Fahrt zu stoppen, drücken Sie
einfach die Gegentaste, d.h.:

- fährt die Markise gerade aus,
drücken Sie die **Einfahr**-Taste,
- fährt die Markise gerade ein,
drücken Sie die **Ausfahr**-Taste.



Ein weiteres Ein- bzw. Ausfahren ist erst nach erneutem Drücken der
Einfahr-Taste bzw. **Ausfahr**-Taste möglich. Das garantiert eine exakte
Positionierung der Markise.

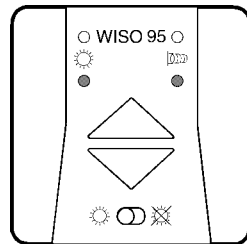
Achtung: Übersteigt die Windgeschwindigkeit den voreingestellten Wert, so ist aus Sicherheitsgründen ein Ausfahren der Markise auch im Handbetrieb nicht möglich.

Betrieb mit Sonneneinfluss (Automatikbetrieb)

Umschalter nach links schieben (S).
Jetzt ist die Sonnen-Funktion aktiv.

In dieser Betriebsart fährt die Markise
automatisch aus, wenn der dafür ein-
gestellte Sonnenansprehwert er-
reicht ist.

Voraussetzung für das automatische
Ausfahren der Markise ist gegeben,
wenn die Signal-LED Sonne (S) und
Wind (W) **grün** leuchten oder blinken.
Sobald eine der Bedingungen nicht
erfüllt ist, fährt die Markise ein.



Die automatische Steuerung der Markise kann jederzeit durch
Drücken der entsprechenden Richtungstasten unterbrochen werden,
es sei denn, der Grenzwert für die Windgeschwindigkeit ist über-
schritten.

Im Folgenden werden die Funktionen näher erläutert.

Sonnensensor (S-LED)

Grüne LED leuchtet: Eingestellter Sonnenansprechwert ist erreicht.

Rote LED leuchtet: Eingestellter Sonnenansprechwert ist nicht erreicht.

Grüne LED blinkt: Der eingestellte Sonnenansprechwert ist unterschritten. Die Markise fährt nach Ablauf der Verzögerungszeit (16 Minuten) ein.
(Rückstellverzögerung aktiv)

Rote LED blinkt: Der eingestellte Sonnenansprechwert ist überschritten. Die Markise fährt nach Ablauf der Verzögerungszeit (1 Minute) aus, sofern kein Windalarm vorliegt.
(Ansprechverzögerung aktiv)

Schnelltest: Wenn Sie die mitgelieferte Kodier-Brücke auf den 2-Stift-Kodierstecker stecken, sind die Verzögerungszeiten auf 10% gekürzt, so können Sie den gesamten Funktionsablauf in kurzer Zeit prüfen.

Hinweis: Die Markise fährt erst dann ein oder aus, wenn die Zeit der Ansprech- oder Rückstellverzögerung ohne Unterbrechung abgelaufen ist.

Windmesser (w-LED)

Grüne LED leuchtet: Kein Windalarm.

Rote LED leuchtet: Windalarm – die Markise ist eingefahren. Sie kann in keinem Fall ausgefahren werden, selbst wenn die Sonnen-LED grün leuchtet.

Grüne LED blinkt: Der Grenzwert der Windgeschwindigkeit ist unterschritten. Es besteht kein Windalarm mehr. Die Markise kann nach Ablauf der Verzögerungszeit (16 Minuten) ausfahren.
(Rückstellverzögerung aktiv)

Wichtig: Wird der Grenzwert der Windgeschwindigkeit überschritten, fährt die Markise ohne Verzögerung ein. Sie kann jetzt auch nicht durch Drücken der Ab-Taste ausgefahren werden.

Anmerkung: **Ist kein Windmesser angeschlossen, stellen Sie die Windgeschwindigkeit auf 72 km/h ein, um die Windmesserüberwachung (siehe Seite 13) auszuschalten.**

Windmesserüberwachung

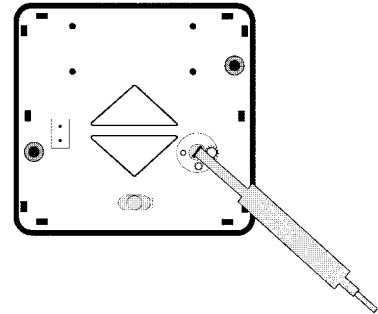
Sollte der außen montierte Windmesser beschädigt oder defekt sein und über eine Dauer von 48 Stunden keine Signale mehr liefern, so zeigen die LED der Markisensteuerung „WISO 95“ durch abwechselndes Blinken (Warnhinweis) an, dass der Windmesser zu überprüfen ist. In diesem Fall testen Sie durch Anstoßen der Windflügel den reibungslosen Lauf. Sollten nach dieser Überprüfung die LED immer noch blinken oder nach 48 Stunden der Warnhinweis erneut erscheinen, so ist ein gefahrloser Betrieb der Markise nicht mehr möglich. Die Markisensteuerung „WISO 95“ ist außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.

Bitte beauftragen Sie Ihren Fachbetrieb mit der Überprüfung des Windmessers und den entsprechenden Kabelverbindungen.

Einstellung Ansprechempfindlichkeit (Sonnenintensität)

Die Einstellung der Ansprechempfindlichkeit auf die Sonnenintensität erfolgt über ein Potentiometer mit Hilfe des mitgelieferten Einstellwerkzeuges. Entfernen Sie hierzu die Abdeckhaube der Markisensteuerung „WISO 95“ durch leichtes Ziehen.

- S Bereits bei geringer Sonneneinstrahlung (ca. 5 kLux) fährt die Markise aus.
- S Bei mittlerer Sonneneinstrahlung (ca. 20 kLux) fährt die Markise aus.
- S Erst bei starker Sonneneinstrahlung (ca. 50 kLux) fährt die Markise aus.



Sonnen-Ansprechverzögerung: 1 Minute
 Sonnen-Rückstellverzögerung: 16 Minuten

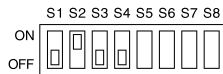
Einstellung Windgrenzwert

Die Einstellung des Windgrenzwertes ist abhängig von Größe und Bauart der Markise.

Überschreitet die gemessene Windgeschwindigkeit den eingestellten Grenzwert, so werden die Beschattungen sofort eingefahren. Ein erneutes Ausfahren der Markise ist erst nach einer Rückstellverzögerung von 16 Minuten möglich.

Werksseitige Voreinstellung des Windgrenzwertes ist 8 m/s oder **28,8 km/h**.

(DIP-Schalter Rückseite des Gerätes)



Beispiel für die DIP-Schalterstellung des Windgrenzwertes von 8 m/s (28,8 km/h).

Die DIP-Schalter S5 – S8 sind für die Einstellung des Wendepulses (siehe Seiten 17 – 18).

Einstellung Windgrenzwert

S1	S2	S3	S4	m/s	km/h	Windgeschwindigkeit nach Beaufort
OFF	OFF	OFF	OFF	3	10,80	3 (schwache Brise)
OFF	OFF	OFF	ON	5	18,00	3 (schwache Brise)
OFF	OFF	ON	OFF	6	21,60	4 (mäßige Brise)
OFF	OFF	ON	ON	7	25,20	4 (mäßige Brise)
OFF	ON	OFF	OFF	8	28,80	4 (mäßige Brise)
OFF	ON	OFF	ON	9	32,40	5 (frische Brise)
OFF	ON	ON	OFF	10	36,00	5 (frische Brise)
OFF	ON	ON	ON	11	39,60	6 (starker Wind)
ON	OFF	OFF	OFF	12	43,20	6 (starker Wind)
ON	OFF	OFF	ON	13	46,80	6 (starker Wind)
ON	OFF	ON	OFF	14	50,40	7 (steifer Wind)
ON	OFF	ON	ON	15	54,00	7 (steifer Wind)
ON	ON	OFF	OFF	16	57,60	7 (steifer Wind)
ON	ON	OFF	ON	17	61,20	7 (steifer Wind)
ON	ON	ON	OFF	18	64,80	8 (stürmischer Wind)
ON	ON	ON	ON	20	72,00	8 (stürmischer Wind)

Einstellung Wendepuls

Die Einstellung des Wendepulses ist abhängig von Größe und Bauart der Markise. Die Markisensteuerung „WISO 95“ kann dem an der Markise angeschlossenen Motor nach Beendigung der Schaltzeit von 180 Sekunden einen Wendepuls geben. Dabei fährt die Markise kurz in Gegenrichtung (Einfahrt), um das Markisentuch zu straffen.

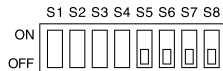
In der Betriebsart „ohne Sonneneinfluss“ (Umschalter ganz nach rechts geschoben) wird nach Ausfahren der Markise keine Wende ausgeführt.

Wird in der Betriebsart „mit Sonneneinfluss“ (Umschalter nach links geschoben) die Ausfahrt der Markise durch Drücken der Einfahrt-Taste manuell gestoppt, so wird keine Wende ausgeführt.

In beiden Betriebsarten wird durch Drücken der Ausfahrt-Taste während der Ausfahrzeit die Wende ebenfalls nicht ausgeführt.

Werkseitige Voreinstellung des Wendepulses ist 0 Sekunden.

(DIP-Schalter Rückseite des Gerätes)



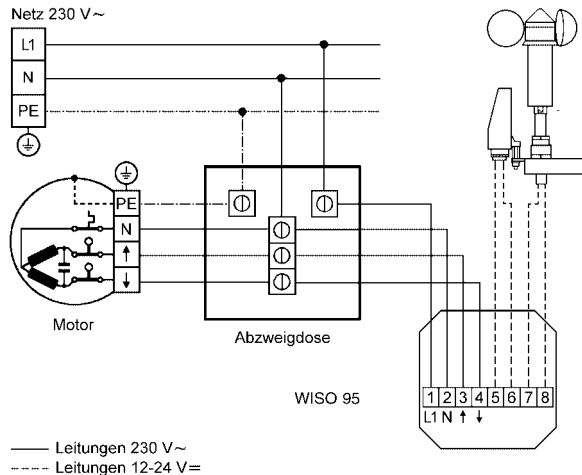
Beispiel für die DIP-Schalterstellung:
kein Wendepuls

Die DIP-Schalter S1 – S4 sind für die Einstellung des Windgrenzwertes (siehe Seiten 15 – 16).

Einstellung Wendepuls

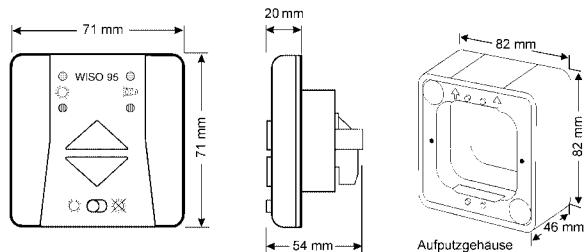
S1	S2	S3	S4	Wendezeit in Sekunden
OFF	OFF	OFF	OFF	keine Wende
OFF	OFF	OFF	ON	0,34
OFF	OFF	ON	OFF	0,46
OFF	OFF	ON	ON	0,57
OFF	ON	OFF	OFF	0,69
OFF	ON	OFF	ON	0,80
OFF	ON	ON	OFF	0,92
OFF	ON	ON	ON	1,03
ON	OFF	OFF	OFF	1,15
ON	OFF	OFF	ON	1,26
ON	OFF	ON	OFF	1,38
ON	OFF	ON	ON	1,49
ON	ON	OFF	OFF	1,61
ON	ON	OFF	ON	1,72
ON	ON	ON	OFF	1,84
ON	ON	ON	ON	1,95

Anschlussplan



- 19 -

Technische Daten und Maßbilder



Technische Daten

Betriebsspannung:	230 VW, 50 Hz
Leistungsaufnahme:	1,5 W
Ausgang:	230 VW
Schaltleistung:	4 A, 230 VW, $\cos f > 0,8$
Schaltzeit:	180 Sekunden
Betriebstemperaturbereich:	0 – 40 °C
Schutzart:	IP 40

Technische Änderungen vorbehalten!

- 20 -